

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015

überarbeitet am: 26.05.2015

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname: DINITROL 550 MULTIPRIMER****1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendungssektor**

SU3, SU17, SU22

SU3, SU17, SU21, SU22

**Produktkategorie** PC1 Klebstoffe, Dichtstoffe**Prozesskategorie** PROC1-5, PROC7, PROC8a, PROC8b, PROC9-11, PROC13-14, PROC 19, PROC21**Umweltfreisetzungskategorie** ERC5, ERC8c, ERC8d, ERC8f**Erzeugniskategorie** Nicht Anwendbar**Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Primer**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller / Lieferant:**

Hersteller/ Producer: EFTEC AG, Hofstrasse 31, CH-8590 Romanshorn

EU-Importeur/ EU-Importer: EFTEC Ltd., Rhigos/Aberdare, GB-Mid Glamorgan CF44 9UE (Responsible for chemical registration in EU)

Lieferant/ Supplier: DINOL GmbH, Pyrmonterstrasse 76, D-32676 Lügde

**Auskunftgebender Bereich:** msds@dinol.com**1.4 Notrufnummer:** Giftnotruf D-Berlin +49(0)30 30686 790 Beratung in Deutsch und Englisch.**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS08 Gesundheitsgefahr

Resp. Sens. 1 H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.



GHS07

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

DACH

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015

überarbeitet am: 26.05.2015

**Handelsname: DINITROL 550 MULTIPRIMER**

(Fortsetzung von Seite 1)

### Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG



Xn; Sensibilisierend

R42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.



Xi; Reizend

R36: Reizt die Augen.



F; Leichtentzündlich

R11: Leichtentzündlich.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Wirkt narkotisierend.

#### Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

#### Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07



GHS08

#### Signalwort Gefahr

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Butanon

HMDI-Oligomere

MDI-Isomere

Dibutylzindilaurat

#### Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### Sicherheitshinweise

P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

#### Zusätzliche Angaben:

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015

überarbeitet am: 26.05.2015

**Handelsname: DINITROL 550 MULTIPRIMER**

(Fortsetzung von Seite 2)

**2.3 Sonstige Gefahren****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische****Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 78-93-3 EINECS: 201-159-0	Butanon ☒ Xi R36; ☒ F R11 R66-67 ☒ Flam. Liq. 2, H225; ☒ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	50-<99,999%
CAS: 28182-81-2 NLP: 500-060-2	HMDI-Oligomere ☒ Xn R20; ☒ Xi R37; ☒ Xi R43 ☒ Acute Tox. 4, H332; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	5-<10%
CAS: 108-65-6 EINECS: 203-603-9	2-Methoxy-1-methylethylacetat R10 ☒ Flam. Liq. 3, H226	5-<10%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7	Xylol (mix) ☒ Xn R20/21; ☒ Xi R38 R10 ☒ Flam. Liq. 3, H226; ☒ Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315	1-<3%
CAS: 9016-87-9 EG-Nummer: 618-498-9	MDI-Isomere ☒ Xn R20-40-48/20; ☒ Xn R42/43; ☒ Xi R36/37/38 Carc. Cat. 3 ☒ Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; ☒ Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	0,3-<1%
CAS: 77-58-7 EINECS: 201-039-8	Dibutylzinndilaurat ☒ T R60-61-48/25; ☒ C R34; ☒ Xn R68; ☒ Xi R43; ☒ N R50/53 ☒ Muta. 2, H341; Repr. 1B, H360FD; STOT SE 1, H370; STOT RE 1, H372; ☒ Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318; ☒ Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; ☒ Skin Sens. 1, H317	0,1-<0,25%

**Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.**Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:** Sofort ärztlichen Rat einholen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015

überarbeitet am: 26.05.2015

**Handelsname: DINITROL 550 MULTIPRIMER**

(Fortsetzung von Seite 3)

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### 5.1 Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasser

Wasser im Vollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Aerosolbildung vermeiden.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Lagerung:

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern.

**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.

##### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

**Maximale Lagertemperatur:** < 35 °C

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015

überarbeitet am: 26.05.2015

**Handelsname: DINITROL 550 MULTIPRIMER**

(Fortsetzung von Seite 4)

**Minimale Lagertemperatur:** > 0 °C**Lagertemperatur:** 0 - 35 °C**Lagerklasse:****Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Leichtentzündlich**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.**8.1 Zu überwachende Parameter****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****78-93-3 Butanon**

AGW (D)	Langzeitwert: 600 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> 1(I);DFG, EU, H, Y
---------	---

MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 590 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 590 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> H B SSc;
---------------	--

**108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat**

AGW (D)	Langzeitwert: 270 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> 1(I);DFG, EU, Y
---------	---

MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 275 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 275 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> SSc;
---------------	--

**1330-20-7 Xylol (mix)**

AGW (D)	Langzeitwert: 440 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> 2(II);DFG, EU, H
---------	---

MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 870 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 435 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> H B;
---------------	--

**9016-87-9 MDI-Isomere**

AGW (D)	Langzeitwert: 0,05 E mg/m <sup>3</sup> 1;=2=(I);DFG, H, Sah, Y, 12
---------	---

MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 0,02 mg/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 0,02 mg/m <sup>3</sup> SB;als Gesamt-NCO gemessen
---------------	--

**77-58-7 Dibutylzinn-dilaurat**

AGW (D)	Langzeitwert: 0,009 mg/m <sup>3</sup> , 0,0018 ml/m <sup>3</sup> 1(I);H, Z, 10, 11, AGS
---------	--

MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 0,02e mg/m <sup>3</sup> , 0,004 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 0,02e mg/m <sup>3</sup> , 0,004 ml/m <sup>3</sup> H SSb SSc;als Sn
---------------	--

**Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:****78-93-3 Butanon**

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015

überarbeitet am: 26.05.2015

**Handelsname: DINITROL 550 MULTIPRIMER**

(Fortsetzung von Seite 5)

<b>BGW (D)</b>	5 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 2-Butanon
<b>BAT (Schweiz)</b>	5 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 2-Butanon (MEK)
<b>1330-20-7 Xylol (mix)</b>	
<b>BGW (D)</b>	1,5 mg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Xylol
<b>BAT (Schweiz)</b>	2 g/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure  1,5 g/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: Nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methyl-Hippursäure  1,5 mg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Xylol

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### **Persönliche Schutzausrüstung:**

#### **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### **Atemschutz:**



Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Filter A

#### **Handschutz:**



Schutzhandschuhe nach DIN EN 374

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe mit CE-Kennzeichnung

(Fortsetzung auf Seite 7)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015

überarbeitet am: 26.05.2015

**Handelsname: DINITROL 550 MULTIPRIMER**

(Fortsetzung von Seite 6)

Zur Minimierung der Nässe im Handschuh durch Schweißbildung ist ein Wechseln der Handschuhe während einer Schicht erforderlich.

Erweichung der Hornhaut beim Tragen luftundurchlässiger Handschuhe möglich.

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

**Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:**


Schutzbrille nach DIN EN 166

**Körperschutz:**


Arbeitsschutzkleidung

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
**Allgemeine Angaben**
**Aussehen:**

<b>Form:</b>	Flüssigkeit
<b>Farbe:</b>	Schwarz
<b>Geruch:</b>	Charakteristisch
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt.

**pH-Wert:** Nicht bestimmt.

**Zustandsänderung**

<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	79 °C

**Flammpunkt:** -4 °C

**Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Nicht anwendbar.

**Zündtemperatur:** > 300 °C

**Zersetzungstemperatur:** Nicht bestimmt.

**Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

**Explosionsgrenzen:**

<b>Untere:</b>	1,8 Vol %
<b>Obere:</b>	11,5 Vol %

(Fortsetzung auf Seite 8)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015

überarbeitet am: 26.05.2015

**Handelsname: DINITROL 550 MULTIPRIMER**

(Fortsetzung von Seite 7)

<b>Dampfdruck bei 20 °C:</b>	105 hPa
<b>Dichte bei 20 °C:</b>	0,94 g/cm <sup>3</sup>
<b>Relative Dichte</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dampfdichte</b>	Nicht bestimmt.
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bestimmt.
<b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	Nicht bzw. wenig mischbar.
<b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>	Nicht bestimmt.
<b>Viskosität:</b>	
<b>Dynamisch:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Kinematisch:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Lösemittelgehalt:</b>	
<b>Organische Lösemittel:</b>	65,6 %
<b>Festkörpergehalt:</b>	25,3 %
<b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

### 10.2 Chemische Stabilität

#### Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.5 Unverträgliche Materialien:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität:

#### Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

#### ATE (Acute Toxicity Estimates)

Dermal	LD50	183628 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/ 4h	86,5 mg/l

#### 9016-87-9 MDI-Isomere

Oral	LD50	> 10000 mg/kg (Ratte) (OECD-Prüfrichtlinie 401)
Dermal	LD50	> 9400 mg/kg (Kaninchen) (OECD-Prüfrichtlinie 402)
Inhalativ	LC50/ 4h	310 mg/l (Ratte) (OECD-Prüfrichtlinie 403)

#### 77-58-7 Dibutylzinndilaurat

Oral	LD50	2071 mg/kg (Ratte) (equivalent or similar to OECD 401; G. Sarasin 1981)
------	------	---

#### Primäre Reizwirkung:

**an der Haut:** Keine Reizwirkung.

**am Auge:** Reizwirkung.

(Fortsetzung auf Seite 9)



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015

überarbeitet am: 26.05.2015

**Handelsname: DINITROL 550 MULTIPRIMER**

(Fortsetzung von Seite 8)

**Sensibilisierung:**

Durch Einatmen Sensibilisierung möglich.

Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.

**Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Gesundheitsschädlich

Reizend

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:****9016-87-9 MDI-Isomere**

EC50/ 24h (statisch) &gt; 1000 mg/l (Daphnien) (OECD-Prüfrichtlinie 202)

EC50/ 72h &gt; 1640 mg/l (Algen) (OECD-Prüfrichtlinie 201)

LC50/ 96h (statisch) &gt; 1000 mg/l (Fisch) (OECD-Prüfrichtlinie 203)

**77-58-7 Dibutylzinndilaurat**

EC50/ 72h 1 mg/l (Algen)

LC50/ 48h 0,463 mg/l (Daphnien)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**Weitere ökologische Hinweise:****Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****PBT:** Nicht anwendbar.**vPvB:** Nicht anwendbar.**12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.**Europäischer Abfallkatalog**

08 00 00	ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
08 04 00	Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)
08 04 09*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

**Ungereinigte Verpackungen:****Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

DACH

(Fortsetzung auf Seite 10)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015

überarbeitet am: 26.05.2015

**Handelsname: DINITROL 550 MULTIPRIMER**

(Fortsetzung von Seite 9)

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.1 UN-Nummer**

ADR, IMDG, IATA

UN1866

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR

UN1866 HARZLÖSUNG (Dampfdruck bei 50 °C höchstens 110 kPa)

IMDG, IATA

RESIN SOLUTION

**14.3 Transportgefahrenklassen**

ADR



Klasse

3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe

Gefahrzettel

3

IMDG, IATA



Class

3 Entzündbare flüssige Stoffe

Label

3

**14.4 Verpackungsgruppe**

ADR, IMDG, IATA

II

**14.5 Umweltgefahren:**

Marine pollutant:

Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den**

Verwender

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

Kemler-Zahl:

33

EMS-Nummer:

F-E,S-E

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

**Transport/weitere Angaben:**

ADR

Begrenzte Menge (LQ)

5L

Freigestellte Mengen (EQ)

Code: E2

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml

Beförderungskategorie

2

Tunnelbeschränkungscode

D/E

IMDG

Limited quantities (LQ)

5L

(Fortsetzung auf Seite 11)

DACH

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015

überarbeitet am: 26.05.2015

**Handelsname: DINITROL 550 MULTIPRIMER**

(Fortsetzung von Seite 10)

**Excepted quantities (EQ)**

Code: E2

Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml

Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml

**UN "Model Regulation":**

UN1866, HARZLÖSUNG (Dampfdruck bei 50 °C höchstens 110 kPa), 3, II

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**MAK (German Maximum Workplace Concentration)**

1333-86-4	Amorpher Kohlenstoff	3B
1330-20-7	Xylol (mix)	Ja
9016-87-9	MDI-Isomere	4
100-41-4	Ethylbenzol	3A

**Nationale Vorschriften:****Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Leichtentzündlich**Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
I	0,3-<1
NK	50-100

**Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung):** schwach wassergefährdend.**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorordnungen****Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57**Die Zubereitung enthält keine Stoffe der SVHC (Substances of Very High Concern, <http://echa.europa.eu>)**EU-VOC:** 65,61 %**EU-VOC** 614,1 g/l**CH-VOC:** 65,61 %**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

(Fortsetzung auf Seite 12)

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU VO 1907/2006, Art.31 inkl. EU VO 453/2010

Druckdatum: 26.05.2015

überarbeitet am: 26.05.2015

**Handelsname: DINITROL 550 MULTIPRIMER**

(Fortsetzung von Seite 11)

- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.  
 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.  
 H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.  
 H370 Schädigt die Organe.  
 H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.  
 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- R10 Entzündlich.  
 R11 Leichtentzündlich.  
 R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.  
 R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.  
 R34 Verursacht Verätzungen.  
 R36 Reizt die Augen.  
 R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.  
 R37 Reizt die Atmungsorgane.  
 R38 Reizt die Haut.  
 R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.  
 R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.  
 R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
 R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.  
 R48/25 Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken.  
 R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
 R60 Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.  
 R61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen.  
 R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
 R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 R68 Irreversibler Schaden möglich.

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Entwicklung**Ansprechpartner:** msds@dinol.com**Abkürzungen und Akronyme:**

- Flam. Liq. 2: Flammable liquids, Hazard Category 2  
 Flam. Liq. 3: Flammable liquids, Hazard Category 3  
 Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4  
 Skin Corr. 1C: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 1C  
 Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2  
 Eye Dam. 1: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 1  
 Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2  
 Resp. Sens. 1: Sensitisation - Respirat., Hazard Category 1  
 Skin Sens. 1: Sensitisation - Skin, Hazard Category 1  
 Muta. 2: Germ cell mutagenicity, Hazard Category 2  
 Carc. 2: Carcinogenicity, Hazard Category 2  
 Repr. 1B: Reproductive toxicity, Hazard Category 1B  
 STOT SE 1: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 1  
 STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3  
 STOT RE 1: Specific target organ toxicity - Repeated exposure, Hazard Category 1  
 STOT RE 2: Specific target organ toxicity - Repeated exposure, Hazard Category 2  
 Aquatic Acute 1: Hazardous to the aquatic environment - AcuteHazard, Category 1  
 Aquatic Chronic 1: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 1

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**